

Münster, 25.08.2025

## Kreuzungsbereich Skagerrakstraße / Admiral-Spee-Straße: Verkehrssicherheit steigern

### Die Bezirksvertretung Münster-Mitte möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, Maßnahmen zu erarbeiten, mit denen die Verkehrssicherheit rund um den Kreuzungsbereich verbessert wird, und diese der Bezirksvertretung vorzulegen. Dabei sind insbesondere folgende Problemstellungen zu bearbeiten:

- Auf der Höhe Kindertagesstätte „Elterninitiative Filou e.V.“ und SKA-Treff (Bürgertreff) gibt es auch nach der kürzlich erfolgten Absenkung der Bordsteine weiterhin keinen gesicherten Überweg.
- Die Fahrspur von der Warendorfer Straße über die Admiral-Spee-Str. in die Skagerrakstraße ist in beide Richtungen sehr unübersichtlich und damit unfallgefährdet.
- In diese Kreuzung mündet ebenfalls der von Fahrradfahrende genutzte Weg, der von Norden von der Warendorfer Straße kommt, ohne dass dieser Weg für andere Verkehrsteilnehmende erkennbar wäre.

### *Begründung:*

Jedes der drei Probleme, die an der Skagerrakstraße zusammenkommen, wäre für sich genommen bereits ein Ärgernis. Zusammen ergeben sie einen enormen Handlungsdruck: Zur Rush Hour ist die Skagerrakstraße von Anwohnenden des Marineviertels stark befahren, gleichzeitig sind durch KiTa und Bürgertreff Kinder und Menschen mit Behinderung regelmäßig in die Verkehrssituation verwickelt, über den Radweg kommen Fahrradfahrende dazu. Die Politik darf nicht erst handeln, wenn es einen schweren Unfall gegeben hat.

Erschwerend kommt hinzu, dass durch Anwohnende eine Überprüfung der Situation bereits 2021 gegenüber Bezirksvertretung und Ordnungsamt und 2022 gegenüber dem Rat erbeten wurde. Durch das Ordnungsamt wurde Handlungsbedarf festgestellt, der allerdings nicht als „akut“ eingestuft wurde. Deshalb wird auf diesem Wege nun ein politischer Beschluss angestrebt.

gez.  
Paavo Czwikla  
Bezirksvertreter

gez.  
Marvin Seidemann  
und Fraktion

gez.  
Carsten Fuest  
und Fraktion

gez.  
Gina Auer  
und Fraktion